

Datenschutzerklärung

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns ein besonderes Anliegen. Wir verarbeiten Ihre Daten daher ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen.

1. Verarbeitung Ihrer personenbezogenen und sensiblen Daten

Wir verarbeiten nachstehende uns von Ihnen zur Verfügung gestellte personenbezogene Daten („personenbezogene Daten“):

- a. im Rahmen des Organisationsvertrages Name, Adresse, Telefonnummer, Geburtsdatum, Geburtsort, Sozialversicherungsnummer, eMailadresse, IP-Adresse, UID, FN-Nummer, Gewerbenummer, Ausweisnummer (inkl. Ausstellungsdatum und -behörde), Zeugnisse und Diplome, Referenzen, Sprachkenntnisse, Lichtbilder.
- b. im Rahmen des Vermittlungsvertrages Name, Adresse, E-Mailadresse, Telefonnummer, Faxnummer, Geburtsdatum, Geschlecht, Sozialversicherungsnummer, Pflegestufe, Geschäftsfähigkeit, Bezug von Förderungen, Betreuungsart und -zeit, Betreuungsumfeld, Notfallkontakte.
- c. im Rahmen einer sonstigen Geschäftsbeziehung Name, Adresse, Telefonnummer, Geburtsdatum, eMailadresse, IP-Adresse, UID, FN-Nummer, Gewerbenummer.
- d. im Rahmen einer Kontaktaufnahme über Email oder Webseite Name, Emailadresse, IP-Adresse.

Soweit Sie uns im Rahmen unserer Organisations- und Vermittlungstätigkeit solche Daten zur Verfügung stellen verarbeiten wir darüber hinaus nachstehende besondere Kategorien von personenbezogenen Daten, nämlich strafrechtlich relevante Daten (Strafregisterauszug) und sensible Daten bezüglich Ihres aktuellen Gesundheitszustandes oder betreffend bestehende Diagnosen, Erkrankungen oder Medikamenteneinnahmen, erforderliche Betreuungs- und Pflegetätigkeiten sowie vertrauliche Daten zu Ihrem Privatleben („sensible Daten“).

2. Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen unserer Webseite

Unsere Webseite verwendet so genannte Cookies. Dabei handelt es sich um kleine Textdateien, die mit Hilfe des Browsers auf Ihrem Endgerät abgelegt werden. Sie richten keinen Schaden an. Wir nutzen Cookies dazu, unser Angebot nutzerfreundlich zu gestalten. Einige Cookies bleiben auf Ihrem Endgerät gespeichert, bis Sie diese löschen. Sie ermöglichen es uns, Ihren Browser beim nächsten Besuch wiederzuerkennen.

Wenn Sie dies nicht wünschen so können Sie Ihren Browser so einrichten, dass er Sie über das Setzen von Cookies informiert und Sie dies nur im Einzelfall erlauben. Bei der Deaktivierung von Cookies kann die Funktionalität unserer Webseite eingeschränkt sein.

3. Verantwortlicher

Name: Mag. A Ursula Melichar-Patsch

Anschrift: 1040 Wien, Prinz Eugen Straße 80/12

E-Mailadresse und Telefonnummer: office@pflagenundleben.at, +4369919679695

4. Zwecke, für die die personenbezogenen oder sensiblen Daten verarbeitet werden sollen sowie Rechtsgrundlage

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt zu nachstehenden Zwecken: Verarbeitung und Übermittlung von Daten im Rahmen der Erbringung von Organisationsleistungen an Selbstständige Personenbetreuer und im Rahmen der Erbringung von Vermittlungstätigkeiten an zu Betreuende Personen sowie an diesen Organisationen/Vermittlungen Mitwirkende, Auswahl und Vermittlung geeigneter Betreuungskräfte, Qualitätssicherung der Pflegedienstleistung, einschließlich automationsunterstützt erstellter und archivierter Textdokumente (wie z.B. Korrespondenz) sowie Rechnungswesen in diesen Angelegenheiten.

Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art 6 Abs 1 lit a, b, c und f DSGVO.

Die Verarbeitung Ihrer sensiblen Daten erfolgt ausschließlich für Zwecke der Verarbeitung und Übermittlung von Daten im Rahmen der Erbringung von Vermittlungstätigkeiten, Erledigung von Behördenverfahren, Stellung von Anträgen auf Zuschuss einer 24-Stunden-Betreuung aus dem Unterstützungsfond für Menschen mit Behinderung oder ähnlichen Förderungen und Unterstützungen. Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art 9 Abs 2 lit h DSGVO sowie Art 6 Abs 1 lit a, b und c DSGVO.

Bei Kontaktaufnahme per E-Mail werden Ihr Name, Ihre E-Mailadresse und die von Ihnen angegebenen Daten zum Zweck der Bearbeitung der Anfrage und allfälliger Anschlussfragen gespeichert.

5. Empfänger der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden an folgende Empfänger übermittelt: Mitarbeiter, Selbstständige Personenbetreuer, zu betreuende Personen (ggfalls deren Angehörige oder Vertreter), Fahrtendienste, Dolmetscher, Pflegedienste, Unterstützungsfond, Förderstellen, Sozialamt bzw. Behörden, Inkassoinstitut, Rechtsanwalt, Steuerberater, Finanzamt, Cloud, email-Dienst, Webseiten-Dienst, Social Media Dienst, Messenger-Dienst.

Ihre sensiblen Daten werden nur im konkret erforderlichen Ausmaß und verschlüsselt an folgende Empfänger übermittelt: Selbstständige Personenbetreuer in EU-Ländern, Fachaufsicht, Unterstützungsfond, Förderstellen, Sozialamt bzw. entsprechende Behörden.

6. Dauer für die die personenbezogenen oder sensiblen Daten gespeichert werden

Ihre personenbezogenen Daten werden für einen Zeitraum von 3 Jahren nach Beendigung des Vertragsverhältnisses gespeichert. Ihre für das Rechnungswesen erforderlichen personenbezogenen Daten werden für einen Zeitraum von 7 Jahren nach Beendigung gespeichert.

Ihre sensiblen Daten werden für einen Zeitraum von 3 Jahren nach Beendigung des Vertragsverhältnisses gespeichert.

Bei Kontaktaufnahme per E-Mail werden Ihre Daten für einen Zeitraum von 6 Monaten gespeichert (sofern es sich nicht um „Geschäftsbriefe“ mit vertragsrelevantem Inhalt handelt).

7. Erforderlichkeit der Bereitstellung der personenbezogenen oder sensiblen Daten

Die Bereitstellung der oben genannten personenbezogenen Daten, nämlich

- für Selbstständige Personenbetreuer die unter Punkt 1. a. „im Rahmen des Organisationsvertrages“ genannten,
- für zu betreuende Personen (bzw. deren Vertreter) die unter Punkt 1. b. „im Rahmen des Vermittlungsvertrages“ genannten,
- für alle sonstigen Personen die unter Punkt 1. C. „im Rahmen einer Geschäftsbeziehung“ genannten,

sind für einen Vertragsabschluss mit dem Verantwortlichen erforderlich.

8. Auskunftsrecht

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob Sie betreffende personenbezogene oder sensible Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen oder sensiblen Daten und folgende Informationen:

- die Verarbeitungszwecke;
- die Kategorien personenbezogener oder sensibler Daten, die verarbeitet werden;
- die Empfänger oder Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die personenbezogenen Daten offengelegt worden sind oder noch offengelegt werden, insbesondere bei Empfängern in Drittländern oder bei internationalen Organisationen;

- falls möglich die geplante Dauer, für die die personenbezogenen oder sensiblen Daten gespeichert werden, oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer;
- das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung oder Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen oder sensiblen Daten oder auf Einschränkung der Verarbeitung durch den Verantwortlichen oder eines Widerspruchsrechts gegen diese Verarbeitung;
- das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde.

Sofern Sie von Ihrem Recht auf Auskunft Gebrauch machen, wird Ihnen der Verantwortliche eine Kopie der personenbezogenen oder sensiblen Daten, die Gegenstand der Verarbeitung sind, zur Verfügung stellen. Für alle weiteren Kopien, die Sie beantragen, kann der Verantwortliche ein angemessenes Entgelt auf der Grundlage der Verwaltungskosten verlangen. Sofern Sie den Antrag elektronisch stellen, werden Ihnen die Informationen in einem gängigen elektronischen und von Ihnen als sicher bekannt gegebenem Format zur Verfügung gestellt, sofern sie nichts anderes angeben.

9. Recht auf Berichtigung

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener oder sensibler Daten zu verlangen. Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung haben Sie das Recht, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener oder sensibler Daten – auch mittels einer ergänzenden Erklärung – zu verlangen.

10. Recht auf Löschung/Recht auf Vergessenwerden

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass Sie betreffende personenbezogene oder sensible Daten unverzüglich gelöscht werden, und der Verantwortliche ist verpflichtet, personenbezogene oder sensible Daten unverzüglich zu löschen, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft:

- Die personenbezogenen oder sensiblen Daten sind für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig.
- Sie legen Widerspruch (Art 21 Abs 1 oder Abs 2 DSGVO) gegen die Verarbeitung ein und es liegen im Falle des Widerspruches gemäß Art 21 Abs 1 DSGVO keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor.
- Die personenbezogenen oder sensiblen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet.
- Die Löschung der personenbezogenen oder sensiblen Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten erforderlich, dem der Verantwortliche unterliegt.

Hat der Verantwortliche die personenbezogenen Daten öffentlich gemacht und ist er zu deren Löschung verpflichtet, so trifft er angemessene Maßnahmen, um auch andere für die Datenverarbeitung Verantwortliche, die die personenbezogenen Daten verarbeiten, darüber zu informieren, dass Sie die Löschung dieser personenbezogenen Daten verlangt haben.

11. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der folgenden Voraussetzungen gegeben ist:

- Sie bestreiten die Richtigkeit der personenbezogenen oder sensiblen Daten, und zwar für eine Dauer, die es dem Verantwortlichen ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen oder sensiblen Daten zu überprüfen.
- Die Verarbeitung ist unrechtmäßig, Sie lehnen die Löschung der personenbezogenen oder sensiblen Daten ab und verlangen stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen oder sensiblen Daten.

- Der Verantwortliche benötigt die personenbezogenen oder sensiblen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger, Sie benötigen sie jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.
- Sie haben Widerspruch gemäß Art 21 Abs 1 DSGVO eingelegt, solange noch nicht feststeht, ob die berechtigten Gründe des Verantwortlichen gegenüber Ihren überwiegen.

Sofern Sie eine Einschränkung der Verarbeitung erwirkt haben, werden Sie von dem Verantwortlichen unterrichtet, bevor die Einschränkung aufgehoben wird.

12. Mitteilungspflicht im Zusammenhang mit der Berichtigung oder Löschung personenbezogener Daten oder der Einschränkung der Verarbeitung

Der Verantwortliche teilt allen Empfängern, denen personenbezogenen Daten offengelegt wurden, jede Berichtigung oder Löschung der personenbezogenen Daten oder eine Einschränkung der Verarbeitung mit, es sei denn, dies erweist sich als unmöglich oder ist mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden. Der Verantwortliche unterrichtet Sie über diese Empfänger, wenn Sie dies verlangen.

13. Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen oder sensiblen Daten, die Sie dem Verantwortlichen bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, und Sie haben das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch den Verantwortlichen, dem die personenbezogenen oder sensiblen Daten bereitgestellt wurden, zu übermitteln, sofern

- die Verarbeitung auf einem Vertrag (Art 6 Abs 1 lit b DSGVO) beruht und
- die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt.

Bei der Ausübung Ihres Rechts auf Datenübertragbarkeit haben Sie das Recht zu erwirken, dass die personenbezogenen oder sensiblen Daten direkt von einem Verantwortlichen einem anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist. Die Ausübung Ihres Rechtes auf Datenübertragbarkeit lässt Ihr Recht auf Löschung unberührt.

14. Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art 6 Abs 1 lit e oder f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Werden personenbezogene Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, so haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht. Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so dürfen die personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet werden.

15. Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Sie haben unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsortes, Ihres Arbeitsplatzes oder des Ortes des mutmaßlichen Verstoßes, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen oder sensiblen Daten gegen die DSGVO oder gegen § 1 oder Artikel 2. 1 Hauptstück DSG 2018 verstößt. In Österreich ist die Datenschutzbehörde zuständig.